Rhein-Neckar-Kreis

Presseinformation

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis
Büro des Landrats

Pressesprecherin Silke Hartmann
Telefon +49 6221 522-1421
E-Mail silke.hartmann@rhein-neckar-kreis.de

Stellvertreter Ralph Adameit
Telefon +49 6221 522-1773
E-Mail ralph.adameit@rhein-neckar-kreis.de

Susanne Uhrig
Telefon +49 6221 522-1222
E-Mail susanne.uhrig@rhein-neckar-kreis.de

Datum 18.08.2026

Generalistische Pflegeausbildung: So viele Auszubildende in der Pflege wie nie zuvor

Mit insgesamt 151 Auszubildenden zur Pflegefachkraft starten die Pflegeschulen des Rhein-Neckar-Kreises in das Schuljahr 2026/2027. Ein Rekord für die öffentlichen Pflegeschulen. Noch nie war das Interesse an einer Ausbildung zur Pflegefachkraft seit Einführung der generalistischen Pflegeausbildung so groß. „Es ist schön zu sehen, wie sich unsere Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner in der Ausbildung von Fachkräften engagieren und so einen wesentlichen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten“, so Alexander Hack, der zusammen mit Sascha Brüning die generalistische Pflegeausbildung beim Rhein-Neckar-Kreis koordiniert.

Unterstützung durch das Projekt „care & stay!“

Durch eine Kooperation des Rhein-Neckar-Kreises mit der Albert-Schweitzer-Schule und dank einer Förderung der Heidehof-Stiftung erhalten ausgewählte Pflegeeinrichtungen im Projekt „care & stay!“ Unterstützung bei der gezielten Rekrutierung von internationalen Auszubildenden für die generalistische

Pflegeausbildung. Dabei werden die Auszubildenden auf dem Weg nach Deutschland und während der Ausbildung individuell begleitet.

Darüber hinaus unterstützt das Projekt die Einrichtungen beim Onboarding und legt einen weiteren Schwerpunkt auf die Netzwerkarbeit mit der zuständigen Anerkennungsstelle, mit Vermittlungsagenturen und mit Sprachschulen im Ausland. Durch ein strukturiertes Auswahlverfahren aus einem Pool mit rund 300 Bewerbungen gelang es, für das Schuljahr 2025/2026 11 und für das aktuelle Schuljahr 2026/2027 13 geeignete Auszubildende für eine generalistische Pflegeausbildung aus dem Ausland zu gewinnen. Seit Beginn des Projekts vor zwei Jahren ist erfreulicherweise kein Ausbildungsabbruch zu verzeichnen.

Ein bunter Mix im Klassenzimmer

Nicht nur junge Schulabgängerinnen und Schulabgänger starten in die Ausbildung, auch Quereinsteigende wagen nach vielen Jahren der Berufstätigkeit einen Neuanfang in der Pflege. So werden nach den Sommerferien Schülerinnen und Schüler im Alter von 16 bis 56 Jahren in den Unterrichtsräumen zusammenkommen. Die Klassenstruktur zeigt uns, wie wichtig es ist, Offenheit und Diversität in Unternehmenswerte zu integrieren und durch ein internationales Recruiting Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen in eine Pflegeausbildung in Deutschland zu integrieren. Damit das gelingen kann, werden unter anderem besondere Angebote der Sprachförderung in den Pflegeschulen des Rhein-Neckar-Kreises vorgehalten.

Mehr Vereinbarkeit von Familie und Ausbildung

Durch die Einführung eines vierjährigen Ausbildungsmodells, bei dem die Vollzeitausbildung über einen Zeitraum von vier Jahren gestreckt und die wöchentliche Arbeitszeit beim Träger der praktischen Ausbildung auf 75 Prozent reduziert werden, eröffnen die Pflegeschulen des Rhein-Neckar-Kreises die Möglichkeit,

familiäre Verpflichtungen mit einer Pflegeausbildung in Einklang zu bringen. An der Albert-Schweitzer-Schule in Sinsheim wird das neue Teilzeitmodell ab diesem Schuljahr erprobt.

Neue Herausforderungen

Der neue Höchststand bei den Ausbildungszahlen sorgt gleichzeitig für die Herausforderung, ausreichende Einsatzplätze für die vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitte in Krankenhäusern, stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen sowie psychiatrischen Pflegestationen und Versorgungsbereichen für Kinder und Jugendliche (pädiatrische Einrichtungen) vorzuhalten. Durch die stark gestiegenen Zahlen und die in 2028 startende Pflegefachassistenzausbildung werden insbesondere in Krankenhäusern und Kliniken dringend zusätzliche Kapazitäten benötigt.

Weitere Informationen

Die generalistische Pflegeausbildung wird im Rhein-Neckar-Kreis an folgenden Pflegeschulen angeboten:

- Bildungszentrum Gesundheit Wiesloch
- Albert-Schweitzer-Schule Sinsheim
- Helen-Keller-Schule Weinheim
- Louise-Otto-Peters-Schule Hockenheim

Weitere Informationen gibt es bei der Ansprechperson für die generalistische Pflegeausbildung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Alexander Hack, E-Mail: a.hack@rhein-neckar-kreis.de.